

top spin

ŠTTTV

Steirischer Tischtennisverband

Das steirische Tischtennis - Magazin Ausgabe 06 - Feb./2020 Spieljahr 2019/2020



ÖTTV - Internationale Termine

08.02.2020 - 09.02.2020	Europa Top 16 - Allgemeine Klasse	Ort: Montreux / SUI
12.02.2020 - 16.02.2020	ITTF Challenge Plus Portugal Open	Ort: Lissabon / POR
12.02.2020 - 16.02.2020	ITTF Junior Circuit Czech Junior & Cadet Open	Ort: Hodonin / CZE
18.02.2020 - 23.02.2020	ITTF World Tour Hungarian Open	Ort: Budapest / HUN
03.03.2020 - 08.03.2020	ITTF World Tour Platinum Qatar Open	Ort: Doha / QAT
04.03.2020 - 08.03.2020	European U 21 Championships	Ort: Varazdin / CRO

StTTV - Termine

Gebietsliga Südost	5. Dg. Samstag, 29. Februar 2020	Ort: Fürstenfeld
1. Klasse Ennstal	5. Dg. Samstag, 29. Februar 2020	Ort: Aigen/Ardning
1. Klasse Nordost	6. Dg. Samstag, 29. Februar 2020	Ort: Kapfenberg
StTTV NSL Qualifikation	4. Serie Sonntag, 1. März 2020	Ort: Indigo Graz
StTTV Nachwuchssuperliga	4. Serie Samstag, 7. März 2020	Ort: Fürstenfeld
Landesliga Damen	3. Dg. Sonntag, 8. März 2020	Ort: Fürstenfeld

StTTV - Meldereferat

ÖTTV-Regulativ Meldewesen

§42 Anmeldung

(1) Jeder Verein darf bei Meisterschaftsspielen nur solche Spieler einsetzen, die Mitglieder dieses Vereins, ordnungsgemäß beim LTTV gemeldet und spielberechtigt sind.

(2) Die Anmeldung eines Spielers erfolgt durch seinen Verein beim zuständigen LTTV durch nachweisliche Übermittlung des Anmeldescheines.

Der Nachweis der (rechtzeitigen) Übermittlung (z.B. Postaufgabeschein, Verbandsbestätigung) obliegt dem Absender. An- und Abmeldungen durch einen Bevollmächtigten sind zulässig. Gemäß Nachwuchsordnung ist der Anmeldeschein bei nicht volljährigen Spielern auch vom Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

(3) Der LTTV kann für die angemeldeten Spieler Spielerpässe ausstellen und legt alljährlich die Höhe der für die Anmeldung zu entrichtenden Gebühren fest.

(4) Bei Spielerübertritten muss der Anmeldeschein während der Anmeldezeit beim LTTV eingereicht werden (§7). Erfolgt die Anmeldung außerhalb dieses Zeit-raums, dann gilt sie als am ersten Tag der nächsten Anmeldezeit eingebracht.

(5) Wenn für einen Spieler innerhalb eines Übertrittstermins Anmeldescheine für verschiedene Vereine eingereicht werden, sind sämtliche Anmeldungen ungültig, und der Spieler kann erst zum nächsten Übertrittstermin eine neuerliche Anmeldung vornehmen.

Damit wurde dem Unfug, bei mehreren Vereinen Anmeldescheine zu unterschreiben, ein Ende bereitet. Die daraus resultierende Konsequenz, erst beim nächsten Übertrittstermin den Verein wechseln zu können, kommt einer halbjährigen Sperre gleich.

(6) Verschweigt ein Spieler bei seiner Anmeldung seine frühere Zugehörigkeit zu einem Tischtennisverband oder zu einem Tischtennisverein (oder einer Tischtennissektion), dann kann er mit einem Spielverbot bis zu 12 Monaten belegt werden. Der LTTV entscheidet über dieses Spielverbot und darüber, ob alle mit diesem Spieler ausgetragenen Meisterschaftsspiele gültig bleiben, strafbeglaubigt werden oder neu ausgetragen werden müssen.

Redaktionsschluss für Ausgabe 07/März 2020 Spieljahr 2019/2020 ist am 26. Februar 2020

Impressum:	Medieninhaber (Verleger) & Herausgeber:	Steirischer Tischtennisverband 8600 Bruck, Bachgasse 13 Internet: www.stttv.at	Telefon: +43 (660) 34 74 930 E-Mail: w.heim@gmx.at
StTTV-Magazin	Redaktion / Layout:	Peter Schnabl Tel.: +43 (680) 33 45 088	E-Mail: presse@stttv.at
Erscheinungsort:		Graz, P. b. b.	
Erscheinungsweise:		10 Ausgaben jährlich	
Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber widerspiegeln. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Artikel zu überarbeiten, zu kürzen oder zu ergänzen.			

Weil Sport uns ein wichtiges Anliegen ist



druckerei bachernegg
ökologisch und entspannt drucken
Werk-VI-Straße 31, A-8605 Kapfenberg, Tel.: 03862/23862, Fax DW 12
druckvorstufe@bachernegg-druck.at, anfrage@bachernegg-druck.at

Dreikönigs-Turnier Völkermarkt 2020



Am dritten Völkermarkter Dreikönigsturnier, heuer ausgetragen am 05.01., nahmen etwas mehr als 60 Spieler aus drei Bundesländern (Kärnten, Steiermark, Burgenland) teil. Besonders gut angenommen wurde dabei der Bewerb Herren D (bis 1.100 RC-Punkte), welcher mit 24 Teilnehmern „ausgebucht“ war. Den Sieg konnte sich hier Norbert Matitz vom KAC holen. Ebenfalls in Kärnten blieb der Sieg im Bewerb bis 1.400 Punkte, wo nach einem langen und nervenaufreibenden Finale Willi Mayer vom SV St. Urban gegen Rainer Deutsch (TTSV Münzgraben) siegreich

blieb. Im Doppel II (bis 2.800 Punkte) setzten sich Siegfried Pettauer und Raimund Wutte (Kelag Klagenfurt) im Finale im fünften Satz durch und konnten damit ihren Vorjahressieg wiederholen. Im Doppel I (offen) gab es den ersten steirischen Sieg durch Alexander Nöst und Philipp Walter von der Spielgemeinschaft Übelbach/Don Bosco. Im B-Bewerb (bis 1.700 Punkte) konnte Hans Puhr vom UTTV Graz im rein steirischen Finale Thomas Vouk (SV Leoben) niederringen und feierte damit seinen zweiten Sieg beim Dreikönigsturnier. Mit Matej Petar, der im Finale gegen Alexander Nöst mit 3:1 siegreich blieb und sich damit für die Niederlage im Doppel revanchieren konnte, gab es im Bewerb Herren A in diesem Jahr einen neuen und würdigen Sieger.

BEWERB: HERREN A (offen)

1. PETAR Matej (LAVA)
2. NÖST Alexander (DOB)
3. INFANTOLINO Davide (BEBU)
3. PUCHER Christopher (SEEB)

BEWERB: HERREN B (bis 1.700 Punkte)

1. PUHR Hans (UTT)
2. VOUK Thomas (LEO)
3. YANG Chiu-Ying (UTT)
3. HOFMEISTER Siegfried jun. (OSSI)

BEWERB: HERREN C (bis 1.400 Punkte)

1. MAYER Willi (URBA)
2. DEUTSCH Rainer (MUEN)
3. STIPEK Mario (VÖLM)
3. SIMON Alexander (DSFE)

BEWERB: HERREN D (bis 1.100 Punkte)

1. MATITZ Norbert (KAC)
2. FRITZ Markus (MUEN)
3. BÖCZ Tibor (LEO)
3. PIRKER Michael (BERG)

BEWERB: DOPPEL I (offen)

1. NÖST A./WALTER Ph. (DOB)
2. PETAR M./PUCHER Ch. (LAVA/SEEB)
3. HEIGL R./KLEMM K. (SFP)
3. MATLSCHWEIGER/VODIVNIK (DOB/DOEB)

BEWERB: DOPPEL II (bis 2.800 Punkte)

1. PETTAUER S./WUTTE R. (KELK)
2. MAYER W./SCHABUS G. (URBA/OSSI)
3. DEUTSCH R./FRITZ M. (MUEN)
3. HADZIC E./KLEINDIENST L. (VILL)

Steiermark aktuell.....

Ungeschlagen sicherte sich der SV Leoben den Herbstmeistertitel in der Landesliga der Herren. HiWay Grill Kapfenberg 4 und TTC Gratwein 1 liegen punktgleich auf den Plätzen zwei und drei. Tabellenschlusslicht ist TTSV Münzgraben 1.

SPG Feldkirchen/Puch 3 vor SV Leoben ist der Endstand im Herbst in der Oberliga. Auf dem dritten Platz liegt ATUS Fürstenfeld 1 mit fünf Punkten Rückstand. Für eine spannende Rückrunde im Frühjahr ist gesorgt. Am Tabellenende liegt SPG Zeltweg/Unzmarkt 2.

SV Leoben 4 ist Tabellenführer vor BBSV Vordernberg 1 und ESV Bruck/Mur 1 in der Unterliga Nord. Alle drei Mannschaften liegen nur durch vier Punkte getrennt auf den Plätzen eins, zwei und drei. Mit nur einem Sieg liegt TTS Langenwang 1 am Ende der Tabelle.

In der Unterliga Süd heißt der Herbstmeister SG Übelbach/Don Bosco 4. Mit drei Punkten Rückstand liegt die SPG Feldkirchen/Puch 4 auf Platz zwei. Sieglos am Tabellenende liegt Mannschaft von USV Indigo Graz 4. Den Herbstmeistertitel in der Gebietsliga Ennstal holte sich ASKÖ Admont 1 mit zwei Punkten Vorsprung vor UNION Wörschach 2. Sieglos am Ende der Tabelle liegt UNION Wörschach 3.

Post SV Graz 2 sicherte sich mit drei Punkten Vorsprung vor UTTV Graz 4 den Herbstmeistertitel in der Gebietsliga Graz/Umgebung. Am Tabellenende liegt ATUS Graz 1.

TTC Mitterdorf/Mürztal 2 vor TTC Mitterdorf/Mürztal 1 und HiWay Grill Kapfenberg 7 lautet der Endstand im Herbst in der Gebietsliga Nordost.

In der Gebietsliga Nordwest holte sich TTHC Trofai-

ach 2 vor UTTC Großlobming 1 und BBSV Vordernberg 2 die Winterkrone. Tabellenschlusslicht ist ESV St.Michael 2.

Sieben Spiele, sieben Siege lautet die stolze Bilanz von Raika Weiz 1 im Herbst in der Gebietsliga Südost. Tibor Szarka, Barnabas Soos und Hermann Wiesenhofer werden auch im Frühjahr schwer zu besiegen sein.

SG Übelbach/Don Bosco 6 sicherte sich in der Gebietsliga Südwest den Herbstmeistertitel vor TTC Retznei 1. Sieglos am Tabellenende liegt UTTC Ligist 3.

UNION Wörschach 4 holte den Herbstmeistertitel in der 1. Klasse Ennstal vor SV Mautern 1.

ATSE Graz 2 vor TTSV Münzgraben 8 und TTSV Münzgraben 7 lautet der Endstand im Herbst in der 1. Klasse Graz/Umgebung. Sieglos am Ende der Tabelle liegt USV Indigo Graz 8.

Eine große Überraschung gab es in der 1. Klasse Nordost. FC-Donald 1 liegt mit einunddreißig Punkten an der Spitze. Mit zwei Punkten Rückstand sicherte sich SU Fischbach 2 den Vize-Herbstmeistertitel. Für Spannung im Frühjahr ist gesorgt.

Mit einunddreißig Punkten holte sich IGE TTV St.Peter/Sulmtal 2 die Winterkrone in der 1. Klasse Südwest vor SK TT Deutschlandsberg 4 und TTC Strass 2.

In der 2. Klasse Graz/Umgebung holte sich die Mannschaft POST SV Graz 4 vor ATUS Gratkorn 1 mit zwei Punkten Vorsprung den Herbstmeistertitel.

ATUS Fürstenfeld 1 mit Barbara Voves und Daniela Mitar sicherte sich die Winterkrone vor HiWay Grill Kapfenberg 2 und TTC Gratwein 1 in der Damen-Landesliga.

Vereinsmeisterschaft 2019 Atus Fürstenfeld



Vereinsmeisterschaft in der Stadthalle und anschließend Weihnachtsfeier im Schulbuffet des Gymnasiums, so lautete das Programm für Freitag, den 20. Dezember. Ohne Pannen und Verzögerungen konnten die beiden Events auch durchgeführt werden. „Full house“ ruft unser Trainer David NEMETH immer hoch erfreut, wenn er die mit Kindern und Jugendlichen überfüllte Halle betritt.

Das große Teilnehmerfeld bei den Vereinsmeisterschaften - es waren 34 Spieler und Spielerinnen am Start - wurde vom Obmann möglichst

leistungsgerecht in sechs Gruppen aufgeteilt. Durch die große Anzahl von Tischen war es tatsächlich möglich, in allen Gruppen jeder gegen jeden zu spielen, sodass eventuelle Benachteiligungen durch Setzung und Lösen von vorne herein ausgeschlossen waren.

Gruppe 1: 1. und Vereinsmeisterin 2019 **Barbara VOVES** (ohne Satzverlust!)

Gruppe 2: 1. **Heinz KÖNIG** (mit 71 ohne Niederlage!!!)

Gruppe 3: 1. **Sebastian SOMMERBAUER** (wenn die Nerven halten, ist er unschlagbar!)

Gruppe 4: 1. **Stefan HAFNER** (wieder auf dem Weg nach oben!)

Gruppe 5: 1. **Danijel MITAR** (tritt in die Fußstapfen seiner Tochter: unschlagbar!)

Gruppe 6: 1. **Katalin TOBRICS** (Sie kam, sah und siegte! Unglaublich: Ihr erstes Turnier!)



Higra TT-Akademie
Urlaub + Tischtennis 2020
Wochenendkurse

Unsere aktuellen Termine:

Wels	Neujahrskurs	03.01. - 05.01.20
Faak/See	Semesterkurs	07.02. - 10.02.20
Wels	Semesterkurs OÖ.	14.02. – 17.02.20

Anmeldung: HIGRA TT-Sport Huber
Aistersheim 89, 4676 Aistersheim,
Tel. +43 (0)660 / 307 19 70
office@higra-tischtennis.at

www.higra-akademie.at / www.higra.at

ÖTTV - Nachwuchssuperliga 3. Serie 2019/2020

2x Bronze für die Steiermark bei der ÖTTV-Nachwuchssuperliga

Feldkirchen, Villach/Kärnten und Kuchl/Salzburg waren die Austragungsorte der 3. Serie der ÖTTV-NSL am 25./26. Jänner 2020. 211 NachwuchsspielerInnen (Altersgruppen von U11 bis U21) aus ganz Österreich waren am Start. Aus der Steiermark haben 18 SpielerInnen teilgenommen.

Den Sieg in der Topgruppe I männlich holte sich Maxime Dieudonné (V) vor Lorenz Pürstinger (T) und Jonas Promberger (OÖ). Die Topgruppe I weiblich gewann Jessica Spehar (NÖ) vor Molei Fang (NÖ) und Rosa Sauer (ST).



Auch die steirischen Spielerinnen und Spieler versuchten alles um ganz oben zu stehen, doch nur bei den Mädchen schaffte man den Sprung aufs Stockerl. Zwei dritte Plätze durch Rosa Sauer (HiWay Grill Kapfenberg, Bi.li.) und Daniela Mitar (Atus Fürstenfeld, Bi.re.) sind die besten Platzierungen. Hervorragend in Form präsentierte sich Sebastian Haberl von HiWay Grill Kapfenberg. Als U15-Spieler belegte er den ausgezeichneten fünften Platz in der Gruppe II und steigt in die Topgruppe I auf.

Platzierungen Burschen:

Gruppe I: 9. Simon Grünsteidl (HiWay Grill Kapfenberg), 14. Manuel Matlschweiger (SPG Übelbach/Don Bosco), 17. Michael Galitschitsch (HiWay Grill Kapfenberg), 18. Simon Zündel (SV Leoben)

Gruppe II: 5. Sebastian Haberl (HiWay Grill Kapfenberg), 8. Bischoy Sarofem (SPG Übelbach/Don Bosco)

Gruppe III: 9. Tobias Hold (SPG Übelbach/Don Bosco), 12. Daniel Frehsner (WSV Liezen)

Platzierungen Mädchen:

Gruppe I: 3. Rosa Sauer (HiWay Grill Kapfenberg), 8. Larissa Regner (ASVÖ Unzmarkt)

Gruppe II: 7. Dorothea Alexandru (ESV Bruck), 11. Mariia Lytvyn (USV Indigo Graz), 12. Marlene Regner (ASVÖ Unzmarkt)

Gruppe III: 3. Daniela Mitar (Atus Fürstenfeld), 4. Juliana Sarofem (SPG Übelbach/Don Bosco)

In der Einsteigergruppe U21/U18 mnl. belegten Florian Nickel und David Pölzl (beide USV Indigo Graz) die Plätze sechs und zehn. In der Einsteigergruppe U13 mnl. wurde Matthias Posedu (USV Indigo Graz) Siebenter.

In den Einsteigergruppen wbl. waren keine Mädchen aus der Steiermark am Start.



Transalpine Table Tennis Trophy 2020, Lignano

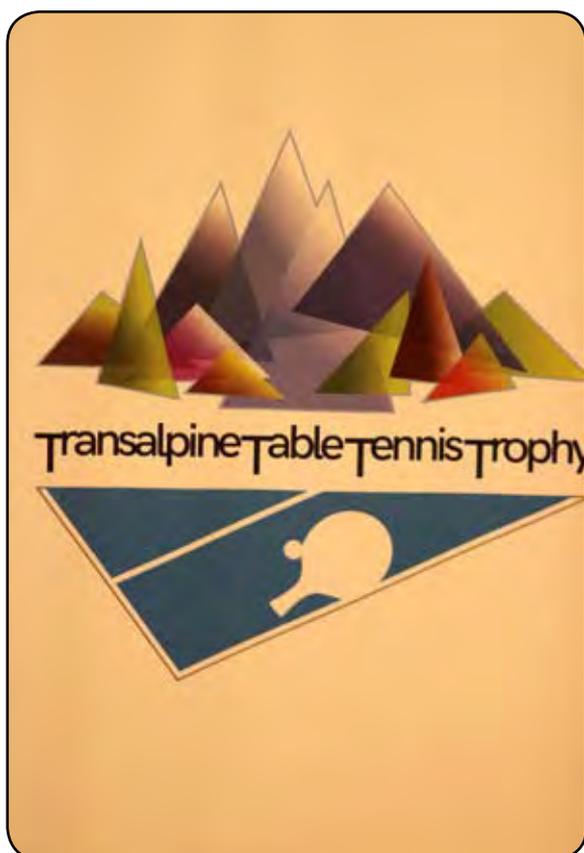
Steiermark hat in die Zukunft investiert und ein junges Team für diesen Traditionsbewerb für 11-jährige nominiert.



Jonas Lichtenberg und Mariia Lytvyn dürfen noch zwei Jahre mitspielen und waren dort um wichtige Erfahrungen zu sammeln.

Alle italienischen Bundesländer hatten mindestens eine Mannschaft am Start, dazu kamen weitere Teams aus sechs Nationen so dass insgesamt 39 Mannschaften um die Trophy spielten. Die Steiermark erreichte das obere Play-Off und gewann dort das erste Spiel gegen Schweiz 3. Im Achtelfinale wartete das topgesetzte Team aus England auf uns. Trotz hervorragendem Tischtennis konnten Jonas und Mariia leider keine Matchbälle im Entscheidungsdoppel verwerten und somit spielten nicht die Steirer, sondern England um die Plätze eins bis acht. Auch die beiden folgenden Runden verliefen sehr eng und leider hatten wir Steirer wieder das Nachsehen. Im letzten Spiel konnten wir Lazio Rom mit 2:1 besiegen obwohl sie mit Giulio D’Arcangeli die Nummer drei des Turniers im Einzel stellten. Am Ende landete wir Steirer auf Rang 15. Sieger wurde Spanien mit Maria Berzosa und Ariz Sanz. Im Einzel schied Jonas in der Vorrunde aus. Mariia konnte ihre Vorrunde ohne Niederlage gewinnen, hatte aber danach kein Losglück und schied in der nächsten Runde aus.

Nach der Siegerehrung nahm sich die steirische Delegation die Zeit ein paar Minuten am wunderschönen, fast menschenleeren Strand in Lignano bei strahlender Sonne zu genießen. Auf dem Heimweg waren Jonas und Mariia sich einig, sie wollen in einem Jahr wieder mitspielen und hart trainieren damit sie erneut das Vertrauen bekommen. Welche wichtigen Erfahrungen nehmen wir jetzt mit nach Hause? Erstens, dass man KEINE Schwächen haben darf wenn man internationale Turniere spielt. Die Atmosphäre ist “rau“, nichts scheint wichtiger zu sein als der Sieg und wenn jemand eine Schwachstelle bei Jonas oder Mariia gefunden hat, wurde diese konsequent ausgenutzt. Zweitens, dass man nur erfolgreich sein kann wenn man physisch stark in das Turnier geht. Die Turniertage sind sehr lang. Das erste Spiel um 08:30 Uhr, das letzte Spiel wurde um 20:40 Uhr aufgerufen. Das ständige “herumschreien“ von Spielern und Trainern nach jedem Punkt zehrt an der Substanz.



20. Deutschlandsberger Jubiläums - Turnier

DEUTSCHLANDSBERG

Es war ein Event, von dem man wohl noch lange sprechen wird: Anlässlich der 20. Ausgabe des Tischtennis-Turniers zum Saisonstart in Deutschlandsberg hatten sich SKTT-Obmann Franz Mandl und sein engagiertes Team etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Niemand geringerer als der ehemalige Weltranglistenneunte Chen Weixing konnte als Nummer eins für die Setzliste gewonnen werden.

Volles Bundesschulzentrum

Das Publikum ließ sich die einmalige Gelegenheit nicht entgehen, einen Weltklassenspieler live zu erleben. Gut 150 Zuschauer füllten die aufgestellten Tribünen im Bundesschulzentrum bis zum letzten Platz, als der österreichische Paradespieler im Viertelfinale ins Turnier einstieg. Neben ihm waren weitere hochkarätige Bundesligaspieler wie David Vorcnik (Kapfenberg/Nr. 11 in Österreich) sowie Gregor Zafostnik (Feldkirchen/slowenischer Nationalspieler) und natürlich der sechsfache Turniersieger von Deutschlandsberger, Patrick Peitler, mit von der Partie.

Klasse setzte sich durch

Angesichts dieser geballten Tischtennis-Macht waren diesmal die weiteren Teilnehmer chancenlos. Im vereinsinternen Deutschlandsberger Duell konnte sich Michael Rothschädl gegen seinen Partner Michael Strauss nach hartem Kampf denkbar knapp in fünf Sätzen

durchsetzen, gegen Vorcnik kam für Rothschädl allerdings im Viertelfinale das Aus. Während Weixing ohne Satzverlust das Finale erreichte, hatte Vorcnik gegen Zafostnik hart zu kämpfen, ehe er sich für den von den Veranstaltern geplanten Showdown im Finale qualifizierte.

Weixing-Show im Finale

Das Finale zwischen Chen Weixing und David Vorcnik brachte schließlich begeisterndes Tischtennis von Europaklasseformat, höchstes technisches Level und einen blendend gelaunten Seniorenweltmeister Weixing, der sich nicht nur als überragender Könnler, sondern auch als Showman erwies. Sowohl die Ballwechsel als auch die humorvollen Einlagen des gebürtigen Chinesen wurden vom Publikum begeistert akklamiert. Vorcnik hielt dagegen, zwang den Ballkünstler, an seine Grenzen zu gehen, letztlich war für den sympathischen Steirer aber sportlich nichts zu holen: das 0:3 in Sätzen quitierte er mit Applaus für Chen Weixing.

Bürgermeister Josef Wallner und sein Vize Toni Fabian waren bei der Siegerehrung vom Turnier und den dargebotenen Leistungen sichtlich beeindruckt. Sie freuten sich mit den Deutschlandsberger Tischtennisfreunden über den 20. Geburtstag eines Turniers, das sich „einer Beliebtheit wie kein anderes in der Steiermark erfreut“, so der sechsfache Sieger Peitler.

Bericht: F. Krainer



Siegerehrung Einzel



Siegerehrung Doppel



David Vorcnik, Chen Weixing

Foto: A. Rumpf

Sportklub Tischtennis Deutschlandsberg

Bewerb	Platz	Name	Verein
A-Einzel	1.	Chen Weixing	Stockerau
	2.	Vorcnik David	Kapfenberg
	3.	Peitler Patrick	Kapfenberg
	3.	Zafostnik Gregor	Feldkirchen
B-Einzel	1.	Strametz Christian	Deutschlandsberg
	2.	Yang Chiu-Ying	UTTV Graz
	3.	Baldauf-Pölzl Markus	UTTV Graz
	3.	Heidorn Lukas	ATSE Graz
C-Einzel	1.	Steiner Matthias	Deutschlandsberg
	2.	Novak Thomas	Feldkirchen
	3.	Marath Kurt	Voitsberg
	3.	Focke Erich	Voitsberg
D-Einzel	1.	Rautz Konrad	vereinslos
	2.	Heger Dirk	vereinslos
	3.	Högler Josef	St. Stefan
	3.	Marburger Patrick	Gratkorn
A-Doppel	1.	Siwetz Tobias / Zafostnik Gregor	Feldkirchen
	2.	Nepozitek Lukas / Peitler Patrick	Gratwein/Kapfenberg
	3.	Brandstätter Martin / Klemm Kevin	Feldkirchen
	3.	Rothschädl Michael / Strauss Michael	Deutschlandsberg
B-Doppel	1.	Chwatal Simon / Kienreich Robert	Leoben
	2.	Brauchart Horst / Freitag Klaus	Deutschlandsberg/Fürstenfeld
	3.	Rauscher Stefan / Strametz Christian	Deutschlandsberg
	3.	Puhr Ewald / Yang Chiu-Ying	UTTV Graz
C-Doppel	1.	Focke Erich / Marath Kurt	Voitsberg
	2.	Maxl Gerhard / Steiner Matthias	Deutschlandsberg
	3.	Novak Thomas / Remling Jakob	Feldkirchen
	3.	Höfler Werner / Mayer Ulrike	vereinslos / Leoben
D-Doppel	1.	Grims Robert / Mosettig Attilio	UWK Graz/Feldkirchen
	2.	Högler Josef / Kremling Peter	St. Stefan
	3.	Pirkwieser Leo Max / Tsai Cho-Ling	UTTV Graz
	3.	Rautz Michaela / Schwaiger Norbert	Indigo Graz/Deutschlandsberg

Herzliche Gratulation den Siegern und Platzierten!

Vielen Dank an 114 SportlerInnen aus fünf Bundesländern.



TISCHTENNISCLUB – STRASS (TTC STRASS)

Obmann Thomas NALUKOWY

Teichweg 4/1 8472 STRASS, Tel.: 0664/ 25 27 943 e-Mail: nalukowy.thomas@gmail.com

Bankverbindung: IBAN: AT86 2081 5105 0010 0663 BIC: STSPAT2GXXX

34. GRENZLANDTURNIER

vom Samstag den 11. Jänner 2020

- Bewerbe:**
- 1.Einzel : - Offen bis 1250 - RC-Punkte**
1.Platz: NUDL Richard, LEO
2.Platz: STÖRI Toni, VOI
3.Platz: STEINACHER Erich, LIG
- 2.Einzel : - Offen bis 1600 RC-Punkte**
1.Platz: RIEGLER Michael, KAPF
2.Platz: STÜRMER Erwin, WPAE
3.Platz: Yang Chiu-Ying, UTTV
- 3.Einzel : - Offen**
1.Platz: WALTER Edgar, DOB
2.Platz: RIEGLER Michael, KAPF
3.Platz: GRUBER Manuel, VOR

Der TTC Strass bedankt sich für die Teilnahme und wünscht allen eine erfolgreiche Saison.

Der Obmann
Thomas NALUKOWY

ÖTTV-Talentekurs, 26. - 30. 12. 2019, Linz Landessporthaus



Es war eine gelungene Veranstaltung, die vom ÖTTV mit den Bundestrainern Mag. Jarek Kolodziejczyk und Yadong Bian organisiert wurde. Erstmals eingeladen waren die besten männlichen und weiblichen U13-Nachwuchsspieler der Landesverbände mit ihren Trainern. Für die Steiermark waren **Tobias Hold** und **Dorothea Alexandru** mit den Trainern Thomas Wildling und Klaus Weber vom StTTV für diesen 4-tägigen Talentekurs nominiert worden. Einen Tag lang

konnte sich auch der steirische U13/U11 Referent Attila Balaz mit seinen Schützlingen **Mariia Lytvyn** und **Jonas Lichtenberg** ein Bild vom professionellen Ablauf des Talentelehrganges machen. Besonders erfreulich aus steirischer Sicht war das positive Feedback von Bundestrainer Yadong Bian, der die Technik von Dorothea Alexandru und Tobias Hold (beide trainieren mit A-Liga Spieler Christoph Simoner) lobte.

Im Nachwuchsbereich will der ÖTTV neue Wege gehen und die Weiterentwicklung der Spieler nicht nur mit den Spieler(innen) selbst, sondern auch mit ihren Trainern besprechen. Dadurch erhofft man sich einen wesentlich besseren und gezielteren Aufbau der jungen Leistungssportler in den Vereinen und Verbänden. Bis es zu Erfolgen in europäischen Nachwuchsveranstaltungen kommt, wird jedoch noch viel von Spielern und Trainern zu investieren sein.

Bericht, Foto: K. Weber

Osterkurs 2020

WANN: Montag 6. April – Donnerstag 9. April 2020

WO: Im Turnsaal des BG Stift-Rein

UMFANG: 16 Lehrgangsstunden

ZEITEN: **Täglich:** 10.00-12.00 bzw. 14.00-16.00
Bei mehr als 18 Anmeldungen wird das Training in 2 Blöcken abgehalten!
Die endgültige Einteilung erfolgt nach dem Nennschluß!

Nur Abendgruppe(3x2h):

6./7./8.April jeweils von 18.00-20.00 Preis €48

Der Abendkurs kommt ab 5 Anmeldungen zur Austragung!

TRAINER: Mag. Pleva Anton und ein weiterer Profitrainer

ANMELDUNG: Unter 0650/3372255 oder pleva@tischtennisbedarf.at

KOSTEN: 125 Euro
Bei 10 Anmeldungen eines Vereines:115 Euro je Spieler
Nennschluß ist der 28. Februar 2020
(Nachnennungen sind bei freien Plätzen möglich!)

MATERIAL: Bälle, Tische und Hallenbenützung sind inkludiert.

ANMELDUNG :

Ich, _____, Tel.: _____,

wohnhaft in _____,

melde mich hiermit verbindlich für den Osterkurs 2020 an.

Stornokosten: Bis einen Monat vor dem Kursbeginn: 20%
Bis zwei Wochen vor dem Kursbeginn: 50%
Kürzer als zwei Wochen vor dem Kursbeginn: 100%

UNTERSCHRIFT

Bei Minderjährigen wird die Unterschrift des Erziehungsberechtigten benötigt

7. Kids Cup 2020 in Unzmarkt

Volles Haus beim 7. „Kids-Cup“ in Unzmarkt-Frauenburg

Bereits zum 7. Mal wurde der Kids-Cup für U9 und U11 Spieler und Spielerinnen ausgetragen. Nach 6x Langenwang war nun der ASVÖ RB Unzmarkt-Frauenburg Veranstalter dieser Kombination zwischen Tischtennis und Geschicklichkeit/Athletik. Für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgte „Kids-Cup“-Erfinder Turnierleiter Thomas Wildling und Sohn Valentino. Die jüngsten Teilnehmerinnen waren Lisa Gruber (Indigo Graz) mit 5 ½ Jahren und Lea Göttfried (Unzmarkt) mit fast 7 Jahren. 23 (!) TeilnehmerInnen aus Unzmarkt-Frauenburg (8), Großlobming (6), Liezen (3), Kapfenberg (2), Graz (3) und Leoben spielten zuerst in 4 Vorrundengruppen und dann in einem oberen und einem unteren Playoff um die Plätze im Tischtennisbewerb. Dazwischen mussten die Kids vier Geschicklichkeits-/Glücks-/Koordinationsübungen absolvieren. Ein Hindernissparcour war mit einem „Foot Twister“ (Koordinations-Go-Kart) zu durchfahren, die Augenzahl eines

Riesenwürfels zählten für den Glücksbewerb, auf einem Balanceboard wurden 6 unterschiedliche Bälle in ein Ziel geworfen und 3 Service mussten auf eine Becherypyramide serviert werden.

Den Tischtennisbewerb A gewann Mariia Lytvyn (Indigo Graz) vor Lena Zefferer und Paulina Wölfler (beide Unzmarkt).

Den Sieg in der Gesamtwertung (Kids-Cup) teilten sich **Paulina Wölfler** (Unzmarkt) und **Gustav Zenz** (Indigo Graz) vor Lena Zefferer.

Herzliche Gratulation allen Spielern und Spielerinnen zu den erbrachten Leistungen. Viel Freude und Erfolg auch weiterhin im Tischtennis. Danke an das Team vom ASVÖ RB Unzmarkt-Frauenburg für die Vorbereitungen, Durchführung und Verköstigung der Teilnehmer und des zahlreichen Publikums.

Bericht, Foto: U. Trattner



Hobbyturnier Spielgemeinschaft Übelbach/Don Bosco

Am 04. Jänner 2020 fand in Übelbach das diesjährige Hobbyturnier statt. 22 TeilnehmerInnen kämpften in drei Bewerben um einen Platz auf dem Podest.

Ergebnisse:

Damenbewerb:

1. Platz Harrer Bianca
2. Platz Fuchs Petra
3. Platz Kraxner Marianne

Hobbybewerb mnl:

1. Platz Radaschitz Gerhard
2. Platz Eccher Christian
3. Platz Pörtl Josef

Ehemalige Vereinsspieler:

1. Platz Fürnschuss Christian
2. Platz Böheim Steffi
3. Platz Ing. Laschitz Siegi



Bericht, Foto: D. Storer

Ergebnisse:

HOBBY - Tischtennisturnier am 11.1.2020 in Lang

Einzel – Schüler (U13)

1. Julian Reinbacher (vereinslos)
2. Amelie Heger (Lang)
3. Aleks Lamper (Lang)
4. Selina Schlein (Lang)



Einzel – Jugend (U16)

1. Felix Heger (Lang)
2. Daniel Bartol (vereinslos)
3. Matteo Frühwald (Lang)
4. Leo Bernsteiner (vereinslos)
5. Leon Bach (Lang)



Einzel – Erwachsene – Bewerb A (Vereins-Hobbyspieler)

1. Werner Höfler (vereinslos)
2. Dirk Heger (Lang)
3. Horst Watzka (LAS)
4. Franz Kügerl (TTF St. Stefan)



Doppel – Erwachsene - KO

1. Horst Watzka (LAS) /
Werner Höfler (vereinslos)
2. Leo Kysela (Lang) /
Heger Dirk (Lang)
3. Franz Kügerl (TTF St. Stefan) /
Robert Nöstel (TTF St. Stefan)
4. Sascha Landfahrer (vereinslos) /
Mario Mildner (vereinslos)



Einzel – Erwachsene – Bewerb B (echte Hobbyspieler)

1. Christoph Reichhardt
2. Valentin Repitsch
3. Sascha Landfahrer
4. Mario Mildner



Dignics 64



Dignics 05



Dignics 80



Overpowering Evolution

Die Dignics Serie

Die Kombination des Spring Sponge X mit dem neuentwickelten, flexiblen Obergummi ermöglicht eine effizientere Kraftübertragung auf den Ball bei geschlossenem Schlägerblatt.

Dignics 05 ist auf Topspin, Gegentopspin und aggressive Rückschläge ausgerichtet, Dignics 80 ermöglicht ein ausgewogenes Allroundspiel auf höchstem Niveau und Dignics 64 unterstützt besonders hartes Topspinspiel aus der Halbdistanz. Erweitere deine Möglichkeiten mit der Dignics Serie.

Verfügbar ab 1. November 2019

DIGNICS 64

HIGH TENSION (SPRING SPONGE X)

Speed: 14 / Spin: 11 / Hardness: 40

1.9mm, 2.1mm MADE IN JAPAN

Jetzt erhältlich

DIGNICS 05

HIGH TENSION (SPRING SPONGE X)

Speed: 13.5 / Spin: 12 / Hardness: 40

1.9mm, 2.1mm MADE IN JAPAN

Verfügbar ab 1. November 2019

DIGNICS 80

HIGH TENSION (SPRING SPONGE X)

Speed: 13.75 / Spin: 11.75 / Hardness: 40

1.9mm, 2.1mm MADE IN JAPAN



TABLE TENNIS FOR YOU

卓球をあなたへ

Weihnachtstischtennisturnier SG Aigen-Ardning



Am Samstag, 28.12.2019 nach den Weihnachtsfeiertagen lud die SG Aigen-Ardning zum ersten Weihnachtstischtennisturnier in die Puttererseehalle Aigen im Ennstal. Am Samstag nahmen 22 Doppelpaare am Vormittag am Doppeltturnier teil, wobei sich die Brüder Bernhard und Christian Lasser aus Wörschach den Titel sichern konnten. Im B-Bewerb setzte sich der Veranstalter und Sektionsleiter aus Ardning Martin Stabentheiner mit seinem Freund aus Salzburg Martin Prossinger durch. Gespielt wurde in drei 7er-Gruppen bzw. einer 8er-Gruppe wobei die Gruppenersten und Gruppenzweiten in den A-Bewerb aufstiegen, der Rest in einem 16er-Raster im K.O.-Bewerb weiterspielte. Nach Abschluss der Doppelbewerbe wurde um 13:30 der Einzelbewerb begonnen. Im Einzelbewerb Hobby (0-600 RC-Punkte) spielten 26 Teilnehmer in 4 Gruppen um den Sieg wobei nach der Gruppenphase wieder die ersten 2 jeder Gruppe in den A-Bewerb aufstiegen, der Rest spielte im K.O.-Modus weiter. Im A-Bewerb krönte sich Marc Katzer aus Graz zum Sieger, den B-Bewerb gewann mit Armin Doppelreiter ein reiner Hobbyspieler. Im Meisterschaftsbewerb (600-1700 RC-Punkte) duellierten sich 33 Teilnehmer in 5 Gruppen um den Sieg. Besonders herauszuheben ist hierbei das überaus stark besetzte Teilnehmerfeld. Von den 33 Teilnehmern waren 24 über 1000 RC-Punkte. Nach der Gruppenphase stiegen aus den Gruppen jeweils die erstplatzierten in den A-Bewerb auf, die zweitplatzierten in den B-Bewerb, die Drittplatzierten in den C-Bewerb und spielten hierbei nochmals in einer Vierergruppe um den Sieg. Der Rest des Feldes spielte im D-Bewerb im K.O-Modus weiter.

Doppel A-Bewerb:

1. Lasser Bernhard / Lasser Christian

Einzel Hobby A-Bewerb:

1. Katzer Marc

Meisterschaft Einzel A-Bewerb:

1. Riegler Michael

Meisterschaft Einzel C-Bewerb:

1. Frehsner Daniel

Doppel Kinder:

1. Frehsner Daniel/Hansche Jonas

Einzel B Kinder:

1. Beck Samuel

Doppel B-Bewerb:

1. Prossinger Martin / Stabentheiner Martin

Einzel Hobby B-Bewerb:

1. Doppelreiter Armin

Meisterschaft Einzel B-Bewerb:

1. Reiter Michael

Meisterschaft Einzel D-Bewerb:

1. Böcz Tibor

Mixed-Doppel Kinder:

1. Ebenschweiger Philipp/Frehsner Daniel

Einzel C Kinder:

1. Zelzer Lena

Einzel D Kinder:

1. Stiegler Elisa

Einzel A Kinder:

1. Frehsner Daniel

Einzel E Kinder:

1. Luidold Lukas

Im A-Bewerb setzte sich der Favorit **Michael Riegler** vor dem Lokalmatador Bernd Arrer und dem Wörschacher Bernhard Lasser durch, den B-Bewerb gewann **Michael Reiter** aus Admont, den C-Bewerb **Frehsner Daniel** aus Liezen und den D-Bewerb **Tibor Böcz** aus Leoben. Nach Abschluss der Bewerbe wurde um 19:45 die Siegerehrung von den Organisatoren Marco Resch, Markus Trafella, Martin Stabentheiner und dem Vizebürgermeister der Gemeinde Aigen, Walter Kanduth und GR Helga Binder-Grünwald durchgeführt. Am Sonntag nahmen 20 Kinder an den Bewerben teil, es gab 10 Doppelpaarungen im Doppelbewerb wobei sich die Favoriten Daniel Frehsner und Jonas Hansche aus Liezen souverän durchsetzten. Im anschließenden Mixed-Doppel Bewerb wo die Kinder einzeln per zufall ihrem Partner zugelost wurden triumphierte erneut Daniel Frehsner, diesmal mit seinem Doppelpartner Philipp Ebenschweiger. Anschließend wurde am Nachmittag der Einzelbewerb ausgetragen, wobei die 20 Kinder in 4 5er-Gruppen spielten. Nach der Gruppenphase spielten die jeweils Erst-, zweit-, dritt-, viert- und fünftplatzierten in einer 4er-Gruppe im A,B,C,D und E-Bewerb. Im A-Bewerb setzte sich wieder **Daniel Frehsner** aus Liezen durch, im B-Bewerb **Samuel Beck** aus Liezen, im C-Bewerb **Zelzer Lena**, im D-Bewerb **Stiegler Elisa** und im E-Bewerb **Lukas Luidold** (alle SG Aigen-Ardning). Im Anschluss an die Einzelbewerbe spielten sich die Kinder bei einem riesen Rundgangerl mit allen 20 Teilnehmern noch den Pokal für den „Rundgangerl-Champion“ aus, welchen sich abermals Daniel Frehsner aus Liezen im Finale gegen Kilian Aster sichern konnte. Die anschließende Siegerehrung beendete dann das Weihnachtstischtennisturnier der SG Aigen-Ardning. Insgesamt waren an diesem Wochenende 81 Aktive bei allen Bewerben dabei.

Die Spielgemeinschaft Aigen-Ardning bedankt sich hiermit bei allen Helfern, Sponsoren und vorallem bei den Zahlreichen Teilnehmern für ein vollauf gelungenes Turnier und hofft auf ein Wiedersehen 2020.

Bericht, Foto: Marco Resch

DNA
MADE IN GERMANY

STIGA®

BUILDING WORLD CHAMPIONS SINCE 1944

THE POWER WITHIN

The DNA series is STIGA's first table tennis rubber manufactured in Germany. These table tennis rubbers are designed for a wide range of table tennis players and playing styles, from young talents who are starting to play with their first customised bat to professional players who only settle for the very best.

We have developed and designed DNA Pro in collaboration with Swedish and Chinese national team members to create a rubber that is optimal for the modern, offensive playing style. A table tennis rubber for those who play with great power and enjoy attacking – a high performance rubber that delivers results.



ENLARGED
SPONGE CELLS

ESC (Enlarged Sponge Cells) technology means that the sponge has larger pores that provide a catapult effect, and thereby a higher arc in topspin rallies. It also means that the contact between the blade and the rubber is reinforced, thus providing a better feel and a crisp, clear sound when hitting the ball.

ab sofort erhältlich bei www.atte.at

atte.at



DNA PRO IS AVAILABLE WITH SPONGE HARDNESS: SOFT 42,5°, MEDIUM 47,5° AND HARD 50,0°